

Merkblatt: Sonderabfälle aus Haushaltungen

Annahmestellen für Bewohner aus dem GAF - Verbandsgebiet:

Möhlin: Drogerie Venzin, Hauptstrasse 58
 Rheinfelden: Park-Drogerie in der Migros, Lindenstrasse
Entsorgung gratis, Höchstmenge 5 kg;
 (Gilt nicht für gewerbliche und industrielle Betriebe)

angenommen werden aus Haushaltungen:

- Lösungsmittel, Reinigungsmittel, Klebstoffe
- Säuren, Laugen, Holzschutzmittel
- Farben (wasserlöslich) und Emulsionen
- Farben (lösemittelhaltig)
- Chemikalien (Herbizide, Fungizide, Insektizide, usw.)
- Fotochemikalien
- Spraydosen
- Alte Medikamente



Grössere Mengen Sonderabfälle aus Privathaushalten (Bspw. aus Hausräumungen), oder aus gewerblichen und industriellen Betrieben, können bei Firma Oeko-Service Schweiz AG, SuperDrecksKëscht, Rheinfelden-Ost, gegen Gebühr entsorgt werden.

Bringen Sie Chemikalien gut verschlossen, wenn möglich im beschrifteten Originalgebinde, zurück.

Keine Flüssigkeiten/Produkte mischen (Wechselwirkung mit Explosionsgefahr).

Vorsicht beim Transport alter Lösungsmittel, diese sind z.B. in einer Kunststoffwanne oder einem Kunststoffeimer zu transportieren!

Bei Verdacht auf Vergiftungsunfälle erhalten Sie Auskunft bei: Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum www.toxi.ch oder Telefon 044 251 51 51 oder 24-h-Notfallnummer Tel. 145.

Medikamente

Gemäss den gesetzlichen Verordnungen wird dieser Sonderabfall aus privaten Haushaltungen von allen Apotheken zurückgenommen.

Für die korrekte Bereitstellung und Entsorgung Ihrer Abfälle und Wertstoffe danken wir Ihnen an dieser Stelle recht herzlich. Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne unter der Tel. Nr. 061 843 94 66, von Montag – Freitag 13.30 – 17.00 Uhr, zur Verfügung. Siehe auch auf unserer Homepage www.abfall-gaf.ch oder der **GAF - App**.

Entsorgung Sonderabfall für Bewohner von GAF - Gemeinden

Sonderabfälle aus Privathaushalten – wohin damit?

Sonderabfälle aus Privathaushalten wie Farben, Lacke, Lösungsmittel, Chemikalien, Pflanzenschutzmittel, Dünger, Medikamente oder Quecksilberthermometer sind problematisch für Mensch und Umwelt und müssen separat entsorgt und verwertet werden. Sie gehören nicht in den Kehrichtsack oder in die Kanalisation.

Grundsätzlich gibt es drei Wege um Sonderabfälle aus Haushalten, beispielsweise Kleinmengen von Medikamenten, kostenlos zu entsorgen:

1. Rückgabe in den Verkaufsstellen: Hersteller und Handel sind zur Rücknahme von Sonderabfällen von privaten Endverbrauchern verpflichtet
2. Abgabe an den kommunalen Sonderabfall-Sammeltagen
3. Abgabe in Apotheken und Drogerien

Sicherer Umgang mit Sonderabfällen im Haushalt

Was Sie beachten sollten:

- Nicht via Kehricht oder Kanalisation entsorgen
- Vermischen Sie nie Produkte, die sich in unterschiedlichen Behältern befinden, es können chemische Reaktionen auftreten
- Lagern Sie alle Sonderabfälle in der Originalverpackung
- Lagern Sie alle Sonderabfälle an einem trockenen und sicheren Ort, sowie ausserhalb der Reichweite von Kindern
- Lagern Sie alle Sonderabfälle in einem auslaufsicheren Behälter mit deutlicher Bezeichnung des Inhalts

Die beste Lösung: Problematische Produkte bereits beim Einkauf vermeiden und nur so viel kaufen, wie wirklich benötigt wird.

Heute gibt es für viele Anwendungen gute Alternativen, die unnötige Sonderabfälle zu vermeiden helfen und meist auch weniger Gefahren mit sich bringen.

Lassen Sie sich in einem Fachgeschäft beraten.